Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: Conti Classic Brillant weiss

Artikelnummer: 026910360514

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat)

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktkategorien [PC]: PC9a - Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

PC9 - Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdünner

Verwendungsbereiche [SU]: SU19 - Bauwirtschaft

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: conti coatings GmbH & Co. KG

Feldstrasse 55

D - 46149 Oberhausen Telefon: +49 208/ 9948-0 Telefax: +49 208/ 650625 www.conticoatings.com

E-Mail-Adresse sds.ob@conticoatings.com

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: +49 177 / 214 4737 (24 h)

Notrufnummer - §45 - (EG) 1272/2008				
Europa	112			
Österreich	+43 1 406 43 43 (Giftinformationszentrale)			

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1A - (H317)
---------------------------	-----------------------

### 2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort: Achtung

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat)

#### Gefahrenhinweise:

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### **EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren:**

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH211 - Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

#### Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008:

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden

P280 - Schutzhandschuhe tragen

P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, Additive, Filmbildner

#### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

### 3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	EG-Nr:	REACH-Registrierungs nummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gewicht-%
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	•	918-481-9	01-2119457273-39	Asp. Tox. 1 (H304) (EUH066)	10 - < 25
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	•	919-857-5	01-2119463258-33	Flam. Liq. 3 (H226) STOT SE 3 (H336) Asp. Tox. 1 (H304) (EUH066)	5 - < 10
2-Ethylhexansäure-Zirkoniums alz	22464-99-9	245-018-1	01-2119979088-21	Repr. 2 (H361d)	0.1 - < 0.25
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	136-52-7	205-250-6	01-2119524678-29	Skin Sens. 1A (H317) Eye Irrit. 2 (H319) Repr. 1B (H360) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 3 (H412)	0.1 - < 0.25
Dipropylenglykolmonomethylet her	34590-94-8	252-104-2	01-2119450011-60	[B]	0.005 - < 0.01

[B] - Stoff mit einem gemeinschaftlichen Arbeitsplatzgrenzwert

### Schätzung der akuten Toxizität:

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Keine Daten verfügbar	5005	8.5	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	5005	5005	Keine Daten verfügbar	5005	Keine Daten verfügbar
2-Ethylhexansäure-Zirkoniums alz 22464-99-9	2043	2002	6	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	5005	5005	11	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Dipropylenglykolmonomethylet her 34590-94-8	5350	9500	21	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung: Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.

Einatmen: An die frische Luft bringen.

Augenkontakt: Mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten lang gründlich spülen, dabei das obere und

untere Augenlid anheben. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Bei

Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

Verschlucken: Mund ausspülen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome: Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt: Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische

Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das

Umfeld angepasst sind.

Großbrand: ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam

Ungeeignete Löschmittel: Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem

Stoff ausgehen:

Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt

möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für zur

Brandbekämpfung:

Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung

Vorsichtsmaßnahmen: sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Mitarbeiter in

sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und

auf windzugewandte Seite schicken.

Einsatzkräfte: In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung: Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Verfahren zur Reinigung:

Vermeidung sekundärer Gefahren: Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften

gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in

Abschnitt 13.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Seite 4 / 20

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Hinweise zum sicheren Umgang: Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut,

Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Bei

unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Allgemeine Hygienevorschriften: Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort

lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Sonstige Angaben: Es liegen keine Informationen vor.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen:

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
2-Ethylhexansäure-Zirkoni umsalz 22464-99-9				TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 20 mg/m <sup>3</sup>
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7					TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>	
Dipropylenglykolmonomet hylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m³ *	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 300 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m³ vía dérmica*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m³ STEL: 150 ppm STEL: 924 mg/m³ Sk*	TWA: 308 mg/m <sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung	Frankreich	Italien	Portugal	Finnland	Dänemark	Tschechische Republik
2-Ethylhexansäure-Zirkoni umsalz 22464-99-9			TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7						TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 0.1 mg/m <sup>3</sup>
Dipropylenglykolmonomet hylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m³ pelle*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m³ STEL: 150 ppm P*	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m <sup>3</sup> iho*	TWA: 50 ppm TWA: 309 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 270 mg/m³ Ceiling: 550 mg/m³ D*

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten		TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 600 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 900 mg/m <sup>3</sup> TWA: 300 mg/m <sup>3</sup>			
2-Ethylhexansäure-Zirkoni umsalz 22464-99-9	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	H*	TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup> H*		TWA: 0.02 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.06 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.02 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.3 mg/m <sup>3</sup>	
Dipropylenglykolmonomet hylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 307 mg/m <sup>3</sup> STEL 100 ppm STEL 614 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m <sup>3</sup> STEL: 50 ppm STEL: 300 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 480 mg/m <sup>3</sup> TWA: 240 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 300 mg/m <sup>3</sup> STEL: 75 ppm	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m³ STEL: 150 ppm STEL: 924 mg/m³ Sk*	

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte:

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
Cobaltbis(2-ethylhexanoat ) 136-52-7	10 µg/L - urine (spontaneous urine) - after end of work day, at the end of a work week/end of the shift - () -		-	-	-	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level):

Angabe zu den Bestandteilen:

Arbeiter - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	871 mg/m³			
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	0.2351 mg/m <sup>3</sup>		0.2351 mg/m <sup>3</sup>	
Dipropylenglykolmonomethyl ether	308 mg/m³			

Arbeiter - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11,	208 mg/kg			
n-Alkane, i-Alkane, cyclische	Körpergewicht/Tag			
Verbindungen, < 2%				
Aromaten				
Dipropylenglykolmonomethyl	283 mg/kg			

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
ether	Körpergewicht/Tag			

Verbraucher - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	185 mg/m³			
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)			0.037 mg/m <sup>3</sup>	
Dipropylenglykolmonomethyl ether	37.2 mg/m³			

Verbraucher - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	125 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Dipropylenglykolmonomethyl ether	121 mg/kg Körpergewicht/Tag			

Verbraucher - oral:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9-C11,	125 mg/kg			
n-Alkane, i-Alkane, cyclische	Körpergewicht/Tag			
Verbindungen, < 2%				
Aromaten				
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	0.0558 mg/kg			
	Körpergewicht/Tag			
Dipropylenglykolmonomethyl	36 mg/kg			
ether	Körpergewicht/Tag			

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration):

Angabe zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz
Süßwasser	0.36 mg/L
Meerwasser	0.036 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	0.493 mg/L
Süßwassersediment	6.37 mg/kg
Meerwassersediment	0.637 mg/kg
Boden	1.06 mg/kg

Chemische Bezeichnung	Cobaltbis(2-ethylhexanoat)
Süßwasser	0.00051 mg/L
Meerwasser	0.00236 mg/L
Süßwassersediment	9.5 mg/kg

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Meerwassersediment	9.5 mg/kg
Boden	7.9 mg/kg

Chemische Bezeichnung	Dipropylenglykolmonomethylether
Süßwasser	19 mg/L
Meerwasser	1.9 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	190 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	4168 mg/L
Süßwassersediment	70.2 mg/kg
Meerwassersediment	7.02 mg/kg
Boden	2.74 mg/kg

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen: Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Persönliche Schutzausrüstung:



Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen.

Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

PSA - Handschuhe	Dicke der Handschuhe	Durchbruchzeit	
NBR (Nitrilkautschuk)	0.4 mm	>=480 min.	

Haut- und Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz: Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei

Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung

und Evakuierung erforderlich sein.

Empfohlener Filtertyp: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: AP-2

Begrenzung und Überwachung der

Umweltexposition:

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Flüssigkeit

Farbe weiß

**Geruch** charakteristisch

Bedingung Methode Bemerkungen

Schmelzpunkt/Schmelzbereich Nicht bestimmt

Siedepunkt / Siedebereich > 107 °C

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Entzündlichkeit Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur nicht relevant

Flammpunkt > 62 °C

Selbstentzündungstemperatur Keine bekannt

Untere Explosionsgrenze nicht relevant

Obere Explosionsgrenze nicht relevant

**Dampfdruck** > 1100 hPa 50 °C

**Dichte** ca. 1.210 g/cm<sup>3</sup> 20 °C

Wasserlöslichkeit Nicht mischbar

**pH-Wert** Nicht zutreffend

pH (als wässrige Lösung)

Nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient Nicht bestimmt

Viskosität, kinematisch > 21 mm²/s 40 °C

Geruchsschwelle Nicht bestimmt

Relative Dichte Nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt

Relative Dampfdichte

Partikelgröße

Reine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

Partikelgrößenverteilung Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Schüttdichte: Keine Daten verfügbar

Erweichungspunkt Es liegen keine Informationen vor Molekulargewicht Es liegen keine Informationen vor

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen:

Explosive Eigenschaften Nicht explosiv
Brandfördernde Eigenschaften nicht brandfördernd

**9.2.2. Andere** Es liegen keine Informationen vor

Sicherheitsmerkmale:

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Reaktivität: Es liegen keine Informationen vor.

Seite 9 / 20

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten:

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung: Keine. Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung: Keine.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine bei normaler Verarbeitung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Produktinformationen:

Einatmen: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Augenkontakt: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Hautkontakt: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff

oder das Gemisch liegen nicht vor. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. (auf der Basis

der Bestandteile).

Verschlucken: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:

Symptome: Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag.

Toxizitätskennzahl:

Akute Toxizität: Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel): 17.10 mg/l

Angaben zu den Bestandteilen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz 22464-99-9	Oral LD50	Ratte	2043 mg/kg	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Oral LD50	Ratte	5.35 g/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Dermal LD50	Kaninchen	> 5000 mg/kg	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	Dermal LD50	Kaninchen	> 5000 mg/kg	
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz 22464-99-9	Dermal LD50	Kaninchen	> 2000 mg/kg	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Dermal LD50	Kaninchen	> 5000 mg/kg	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Dermal LD50	Kaninchen	9500 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	Inhalation LC50	Ratte	> 5000 mg/L	4 h	
2-Ethylhexansäure-Zirkoniums alz 22464-99-9	Inhalation LC50	Ratte	> 5 mg/L	4 h	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Inhalation LC50	Ratte	> 10 mg/L	1 h	
Dipropylenglykolmonomethylet her 34590-94-8	Inhalation LC50	Ratte	21 mg/L		

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Es liegen keine Informationen vor.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Es liegen keine Informationen vor.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Keimzell-Mutagenität: Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität: Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität: Es liegen keine Informationen vor.

STOT - einmaliger Exposition: Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition: Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr: Es liegen keine Informationen vor.

### 11.2. Informationen zu anderen Gefahren

### 11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

### 11.2.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Ökotoxizität:

Fischtoxizität:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	LL0	Oncorhynchus mykiss	1000 mg/L	96 h	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	LL50	Oncorhynchus mykiss	> 1000 mg/L	96 h	OECD 203
Dipropylenglykolmonomethylet her 34590-94-8	LC50	Pimephales promelas	> 10000 mg/L	96 h	

Toxizität bei Wasserflöhen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL0	Daphnia magna	1000 mg/L	48 h	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL50	Daphnia magna	> 1000 mg/L	48 h	OECD 202

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Dipropylenglykolmonomethylet	LC50	Daphnia magna	1919 mg/L	48 h	
her					
34590-94-8					

Toxizität bei Algen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL0	Pseudokirchneriella subcapitata	1000 mg/L	72 h	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	EL50	Pseudokirchneriella subcapitata	> 1000 mg/L	24 h	OECD 201

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit:

Chemische Bezeichnung	Abbaurate	Testdauer	Schnell biologisch abbaubar	Bemerkungen	Methode
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	80 %	28 d	Ja		
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	80 %	28 d	Ja		OECD 301F
Dipropylenglykolmonomet hylether 34590-94-8	75 %	28 d	Ja		OECD 301F

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation:

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane,	3	
cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten		
-		
Dipropylenglykolmonomethylether	-0.064	
34590-94-8		

### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden: Es liegen keine Informationen vor.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Mobilität: Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
-	
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
22464-99-9	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
136-52-7	
Dipropylenglykolmonomethylether	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
34590-94-8	

### 12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften.

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen.

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten:

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften

entsorgen.

Kontaminierte Verpackung: Geleerte Behälter nicht wiederverwenden.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV: 08 01 11\* (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1. UN-Nummer

ADR: Nicht reguliert RID: Nicht reguliert IMDG: Nicht reguliert IATA: Nicht reguliert

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: Nicht reguliert RID: Nicht reguliert IMDG: Nicht reguliert IATA: Nicht reguliert Nicht reguliert

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

ADR: Nicht reguliert RID: Nicht reguliert IMDG: Nicht reguliert IATA: Nicht reguliert

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR: Nicht reguliert RID: Nicht reguliert IMDG: Nicht reguliert IATA: Nicht reguliert Nicht reguliert

### 14.5. Umweltgefahren

ADR: Nicht reguliert RID: Nicht reguliert IMDG: Nicht reguliert IATA: Nicht reguliert Nicht reguliert

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR: Nicht reguliert RID: Nicht reguliert IMDG: Nicht reguliert IATA: Nicht reguliert Nicht reguliert

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **Europäische Union:**

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

 Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkungen unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Chemische Bezeichnung	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane,		28.
cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten		29.
-		

Persistente organische Schadstoffe:

Nicht zutreffend

Verordnung zu ozonzonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009: Nicht zutreffend

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):

gem. RL 2010/75/EG: 18.9 % gem. RL 2004/42/EG (Decopaint): ca. 229 g/L

648/2004/ EU (DetVo):

### **Nationale Vorschriften:**

#### Dänemark:

Chemische Bezeichnung	Dänemark - MAL
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	0 m3/10 g substance MAL factor
136-52-7	>=2.0 % by weight [3]
Dipropylenglykolmonomethylether	5 m3/10 g substance MAL factor
34590-94-8	>0 % by weight [1]

#### Deutschland:

Wassergefährdungsklasse (WGK): schwach wassergefährdend (WGK 1) - Einstufung nach AwSV

Chemische Bezeichnung	WGK-Einstufung (AwSV)	Kennnummer
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	1	-
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	1	-
2-Ethylhexansäure-Zirkoniumsalz 22464-99-9	1	-
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	2	2305
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	1	5087

TA Luft (deutsche Vorschrift zur Luftreinhaltung):

Gesamtstaub, inkl. Feinstaub (Ziffer 5.2.1): 30 - 35% anorg. Stoffe Staub (Ziffer 5.2.2) Klasse II: < 5% org. Stoffe (Ziffer 5.2.5): 15 - 20% org. Stoffe (Ziffer 5.2.5) Klasse I: < 5%

Lagerklasse (TRGS 510): 10 • LGK10 - Brennbare Flüssigkeiten soweit nicht Lagerklasse 3

#### Frankreich:

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich):

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer
Kohlenwasserstoffe, C10 - 13, n-Alkane, i-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten -	RG 84
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	RG 84

RG 84 - Arbeitsbedingungen, verursacht durch flüssige organische Lösungsmittel

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

#### Österreich:

Verordnung über entzündbare Flüssigkeiten, VbF: Entzündbare Flüssigkeiten: AIII

Schweiz:

VOC-Gehalt: gem. VOCV CH 814.018, Anh. 1: 17.9 %

### Internationale Bestandsverzeichnisse:

**TSCA** Gegenstandslos DSL/NDSL Gegenstandslos **EINECS/ELINCS** Gegenstandslos **ENCS** Gegenstandslos Gegenstandslos **IECSC** KECL Gegenstandslos **PICCS** Gegenstandslos **AICS** Gegenstandslos

#### Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe )/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe )

**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht: Es liegen keine Informationen vor

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird:

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H360 - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Legende:

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

(Accord européen relatif transport des merchandises dangereuses par route)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)

BSB(5): Biochemischer Sauerstoffbedarf (innerhalb 5 Tagen)

CAS: Chemical Abstract Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)

CMR: Stoffe klassifiziert als Krebserzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch

Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction)

DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm

DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)

DOC: Gelöster organischer Kohlenstoff (Dissolved organic carbon)

EAK/ AVV: Europäischer Abfallkatalog/ Abfallverzeichnung-Verordnung

EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar

(European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)

GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen

(Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)

IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)

IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)

IMDG: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)

LC50: Lethale (Tödliche) Konzentration 50% - LD50: Lethale (Tödliche) Dosis 50%

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration - DFG

NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)

NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist

(No Observed Adverse Effect Concentration)

NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)

OECD: Internationale Organsiation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

(Organization for Economic Cooperation and Development)

PBT: persistent, bioakkumlierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)

PC: Produktkategorie (Product category)

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)

REACh: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

(Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)

RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn

(Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)

STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition (Short-term Exposure Limit)

STP: Kläranlage (Sewage treatment plant)

SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)

TLV: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value)

TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration (Time Weighted Average)

UN: Vereinte Nationen (United Nations)

VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative)

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Grenzwert: Maximaler Grenzwert

\* Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Akute orale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute dermale Toxizität	Berechnungsverfahren

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

F	
Akute inhalative Toxizität - Gas	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - dämpfe	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel	Berechnungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren
Mutagenität	Berechnungsverfahren
Karzinogenität	Berechnungsverfahren
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren
STOT - einmaliger Exposition	Berechnungsverfahren
STOT - wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren
Akute aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren
Ozon	Berechnungsverfahren

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten:

Europäische Chemikalienagentur (ECHA)

Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)

U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank

Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)

EPA (Umweltschutzbehörde)

Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))

U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde, Bundesgesetz für Inzektizide, Fungizide und Rodentizide)

U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem

Produktionsvolumen

Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)

Datenbank mit gefährlichen Stoffen

Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)

Japanische GHS-Einstufung

Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)

NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin) Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)

PubMed-Datenbank der National Library of Medicine (NLM PUBMED) (Medizinische Nationalbibliothek)

Nationales Toxikologie-Programm (NTP)

Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeitund Entwicklung, OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem

Produktionsvolumen

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Screening Information Data Set (Programm z Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)

RTECS (Registry of Toxic Effects of Chemical Substances, Datenbank toxikologischer Informationen zu potenziell für die Umwelt gefährlichen Stoffen)

Weltgesundheitsorganisation

Überarbeitet am: 27-Okt-2021

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006:

#### Haftungssauschluss:

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 19-Okt-2021 Revisionsnummer: 1

Conti Classic Brillant weiss - 026910360514

Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**